

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

63 (5.3.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 63. Zweites Blatt.

Montag den 5. März

1894.

Musikbildungsanstalt Karlsruhe (gegründet im Jahre 1837).

Der öffentliche **Schlussakt** des gegenwärtigen Schuljahres:

Sonntag den 11. März,
Mittwoch den 14. März,
Samstag den 17. März,
Mittwoch den 21. März,

im großen Eintrachtsaale,
jeweils 3 Uhr Nachmittags.

Beginn des neuen Schuljahres am 2. April 1894.

In Lehrkräften sind thätig: Allgemeine Musiklehre und Chorgesang: Frau Fritsche; Harmonielehre: Herr Nübner; im Violinspiel: die Herren Hofmusiker Bühlmann, Ederer, Gehring, Lamberger, Nübner, Reubert, Veit, Weinreich; im Violoncellospiel: Herr Hofmusiker a. D. W. Segesser; im Klavierspiel: Fräulein Brünner, Fräulein Läder, Fräulein Mozer, Fräulein Zeller, Fräulein Guckmann und Herr Musiklehrer Ankener; höhere Klavierklasse, Cursus I: Fräulein Mozer, Cursus II: Herr Nübner; im Sologesang: Frau Fritsche; höhere Theorie- und Chorgesangslehre: Herr Nübner; für die Blasinstrumente sind vorgegeben: die Herren Hofmusiker Stanelle — Flöte, Richter — Oboe und Englischhorn, Klupp — Klarinette, Gerbothe — Fagott, Hüttich — Horn, Steinmege — Trompete, Reick — Posaune; Ensemble-Unterricht: Herr Nübner.

Das jährliche Honorar, welches je 3 Monate pränumerando zu entrichten ist, beträgt für wöchentlich zwei Unterrichtsstunden:

für die I. Klasse (Allgemeine Musiklehre und Chorgesang)	20 M.
für die II. Klasse (Vorstudien zur Harmonielehre und Chorgesang)	24 M.
für die III. und IV. Klasse (Harmonielehre, Modulationslehre u. c.)	24 M.
für die höhere Theorie- und Chorgesangslehre	25 M.
für die Violin- und Violoncelloklassen	60 M.
für die Klavier- und Blasinstrumente	72 M.
für die Sologesangslehre	150 M.
für die höhere Klavierklasse, Cursus I	100 M.
für die höhere Klavierklasse, Cursus II	150 M.

Für den Ensemble-Unterricht wird kein Honorar erhoben.

In den Instrumentalklassen nehmen zwei Schüler an einer Stunde Theil.

Talentede, fleißige Kinder unbemittelter Eltern können theilweise oder ganz von der Zahlung des Schulgeldes befreit werden.

In den Theorieklassen findet eine einmalige Aufnahme für das laufende Schuljahr statt; in den Instrumentalklassen dagegen werden jederzeit Schüler aufgenommen.

Prospekte sind durch die Musikschule und die hiesigen Musikalienhandlungen unentgeltlich zu beziehen.

Schriftliche oder mündliche Anmeldungen werden entgegengenommen bei Direktor C. Nübner, Bestenstraße 26, und in den Sprechstunden Mittwoch und Samstag von 4-5 Uhr in der Musikschule, Ritterstraße 7.

Der Vorstand.

Cornelius Nübner, Direktor.

Aufruf.

3.3. Frauen und Mädchen Badens beabsichtigen, im Verein mit Frauen und Mädchen Hessens und der Pfalz

dem Fürsten Bismarck zum ersten April

— dem 80. Geburtstag des Fürsten —

eine künstlerisch ausgestattete Adresse

zu überreichen, deren Inhalt von jeder politischen Färbung frei, nur einem verehrungsvollen Glückwunsch und dem Gefühle unverbrüchlicher Dankbarkeit Ausdruck geben soll.

Albumblätter zur Einzeichnung von Unterschriften liegen sowohl bei den unterzeichneten Komitee-Mitgliedern als auch in den Geschäftsräumen der Herren Himmelheber & Vier, C. A. Kandler, S. Wodel, Weiß & Kölsch, Gebrüder Leichtlin, Conditor Fell und Louis Zipperer u. Seyfried's Nachfolger auf. Die Listen müssen jedoch spätestens am 10. März geschlossen werden, weil dieselben noch künstlerisch umrahmt werden sollen, ehe sie der Adresse beigelegt werden.

Wir bitten die verehrlichen Einwohnerinnen Karlsruhe's, sich durch recht zahlreiche Unterschriften zu betheiligen und dadurch den schönen Zweck, dem Mitbegründer des deutschen Reiches eine Huldigung darzubringen, zu fördern. Verpflichtungen irgend welcher Art sind mit der Unterschrift nicht verbunden.

Das Karlsruher Frauenkomitee für die Bismarckadresse:

Frau Minister von Brauer,
Frau Generalintendant Bürlin,
Frau Geheimrath Aug. Eisenlohr,
Frau Consul Koelle,

Frau Stadtrat Leichtlin,
Frau Staatsminister Koff,
Frau Oberbürgermeister Schneyler.

Fahrnißversteigerung.

2.1. Aus der Konkursmasse des Privatmanns Friedrich Schäfer von hier werde ich am
Mittwoch den 7. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr,
im Hause Uhlstraße 22 dahier gegen Baarzahlung öffentlich versteigern:

Steigerungs-Ankündigung.

Mittwoch den 7. März 1894,
Nachmittags 2 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde, dem Schreiner Robert Fuchs hier die unten beschriebene Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigenthum endgültig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

R.H.B. XVII. 3382. Das in der Körnerstraße dahier unter Nr. 13, einerseits neben Kaufmann Friedrich Glant, andererseits neben Schreiner Johann Michal gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Obergewölbe sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 36000 M.
Sechshunddreißigtausend Mark.

Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer — Waldstraße 52 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 1. Februar 1894.
Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar
Beck.

3.3.

Leopoldshafen.

Liegenschafts-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Samstag den 17. März 1894,
Nachmittags 3 Uhr,

im Rathhause zu Leopoldshafen aus dem Nachlasse des Kaufmanns Karl Nagel von Leopoldshafen die untenbeschriebenen Liegenschaften öffentlich versteigert und als Eigenthum endgültig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird, als:

- Ein zweistöckiges Wohnhaus mit unteren und oberen Wohnungen, Küche, Keller und Speicher nebst Scheuer mit Stallung und Barn, Schopf und Schweineställen, sowie 14 a 69 m Hausplatz, Hofraithe und Hausgarten im Ortsetter, an der Hauptstraße, taxirt zu 6000 M.
 - 3 a 80 m Wiese, aus drei Parzellen bestehend, taxirt zu 90 M.
 - 50 a 88 m Acker, aus vier Parzellen bestehend, taxirt zu 1350 M.
- zusammen 7440 M.

Graben, den 22. Februar 1894.

Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar

Giermann. 2.1.

Nothensfels. Holz-Versteigerung.

Aus dem Herrschaftswalde bei Nothensfels werden
Freitag den 9. d. Mts., Nachmittags 1/2 2 Uhr,
im Bad Nothensfels versteigert: Rothbeichen, 1 I. Kl. (mit 4 m Länge und 69 cm Durchmesser), 3 Abschnitte (2 Hacklöcher), 2 IV. Kl., 1 deutsche Eiche III Kl., 1 Rothbuche II. und 2 Erlen II Kl., 56 Tannensämme IV., 15 V. Kl., 59 Tannensämme u. Klöße, 4 eichene, 27 tannene Wagner-, 126 tannene und 52 fichtene Gerüststangen.

Schloßaufseher Hag zu Nothensfels zeigt auf Verlangen das Holz vor.

Blankenloch.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 12. März d. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in der Behausung des verstorbenen Jakob Gaisch, Gemeinderath, folgende Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Manns- und Frauenkleider, Bett- und Weißzeug, Schreinwerk, Küchen-, Faß-, Band-, Feld- und Handgeschirr, allgemeiner Hausrath, Fuhrgeschirr, Vieh und Vorräthe.

Blankenloch, den 3. März 1894.

Seig, Bürgermeister.
Nagel, Rathschreiber.

ter-
gen
und
16.
5.
Promote, streng reelle Bedienung.

2273 Liter Weißwein, 11 Stück weingrüne Fässer, 149 - 650 Liter haltend, 1 Faßlager, 1 Kanapee, 1 Zweirad, 2 Kleiderkästen, 1 Regulateur, 1 Tischschrank, Bilder, Weißzeug, 200 Stück Schallböden, 1 Hundebütte, 1 Krautständer, 1 vierräderige Rolle, 2 Wagenräder, 1 Haferkasten, 1 Trichter, 2 Stühle, 1 Waschk- und 1 Nachttisch, Stühle, Spiegel, 1 Schreibstisch, 1 Schleifstein, 1 Kegelspiel, 1 Doppelleiter, 1 aufgerüstetes Bett und Verschiedenes. Karlsruhe, den 5. März 1894.

Der Kontursverwalter: J. Chr. Hügle.

Oeffentliche Versteigerung.

Dienstag den 6. März 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstr. 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 braunes Pferd (Stute), 1 Schraubstock, 1 Schneidkluppe mit 5 Einsähen, 1 Zweirad, 2 vollst. Betten, 1 Kleiderschrank, 1 Kommode, 1 Tisch, 1 Spiegel mit Goldrahmen, 2 Bildertafeln 1 grauen Herrenanzug mit Havelock, 2 Hängelampen, 37 Stück verschiedene Trinkgläser, 2 Tumpen, 6 Blechmaße, 1 Wanduhr, sowie verschiedene hier nicht genannte Gegenstände.

Karlsruhe, den 4. März 1894. Gräfin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Rüppurr.

Stammholz-Versteigerung.

Freitag den 9. März l. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden im Gemeindevwald hier, Distrikt Winkel, versteigert:

18 Eichen, 18 Rothbuchen, 6 Hainbuchen, 21 Birken, 7 Eichen, 17 Erlen, 8 Pappeln, 6 Kuscheln und 2 Kirschbäume.

Zusammenkunft auf der Hiebfläche. Rüppurr, den 3. März 1894. Bürgermeister. Furcer.

Kornmüller, Rathschreiber.

2.1. Wohnungen zu vermieten.

* Hirschstraße 16, nahe der Kaiserstraße, ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Rüppurrerstraße 50 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Glasabschluss und Zugehör an eine kinderlose Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

Douglasstraße 15

ist die Bel-Etage von 8 schönen, großen Zimmern nebst allem Zugehör bezugs halber auf 23. Juli event. auch früher zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Läden zu vermieten.

* Ecke der Kaiser-Passage und Akademiestraße ist ein schöner, geräumiger Laden mit Einrichtung auf 23. April zu vermieten. In demselben wurde seit 4 Jahren ein rentables Spezerei-Geschäft betrieben. Im vordern Theil, also nach der Kaiserstraße gelegen, sind auch einige geräumige Läden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 5 im Laden.

Ein Laden

mit einem Schaufenster in bester Geschäftslage der Kaiserstraße ist nebst Magazinsräumen per 23. April oder Juli preiswerth zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Spezerei-Geschäft

im östlichen Stadttheil von mittlerer Größe mit Einrichtung, 2 Zimmern und Zugehör ist mit guter Kundschaft sogleich oder später billigst zu vermieten. Nachweislich deckt der Flaschenbierverkauf annähernd den Mietpreis. Auskunft ertheilt Karl Hügle, Kronenstraße 19 im 3. Stock des Gasthauses zu den 3 Kronen.

Wohnungs-Gesuche.

* Im Bahnhofstadttheil in der Nähe der Rüppurrerstraße wird auf 1. oder 23. April eine Wohnung im 2. oder 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör event. noch eine Mansarde zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1601 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein kinderloses Ehepaar sucht in der Nähe des Polytechnikums eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche und Zugehör bis 1. oder 23. April. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1602 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht werden auf 23. Juli in einem Hause zwei Wohnungen, die eine von 7 und die andere von 4 Zimmern nebst Zugehör. Anerbieten mit Preisangabe unter Nr. 1591 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Brautpaar sucht im Bahnhofstadttheil eine für sich abgeschlossene Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, womöglich in der Ettlinger-, Bahnhof- oder Wilhelmstraße. Es wäre erwünscht, dieselbe vor dem 23. April beziehen zu können. Offerten unter Nr. 1609 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuche.

* Gesucht für 2 Fräulein ein nett möblirtes Zimmer, wenn möglich mit Gartenansicht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1612 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Stud. sucht freilegendes Zimmer in der Nähe des Stadtgartens. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1600 erbeten.

* Ein junger Herr sucht ein möblirtes Zimmer auf den 15. März. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1605 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kost und Wohnung.

* Ein junger Mann sucht bei einer guten bürgerlichen Familie Kost und Wohnung. Familienanschluss erwünscht. Gesf. Offerten mit Kostenangabe bittet man unter Nr. 1604 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein möblirtes Zimmer

in Mitte der Stadt auf 15. L. M. zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1613 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.

* Ein solider Herr sucht ein hübsch möblirtes Zimmer mit guter Pension in der Nähe der Herrenstraße. Offerten mit Preisangabe an Franz Tauer, postlagernd Muerbach i. Voigtl.

Dienst-Anträge.

2.1. Auf Ostern wird ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und Hausarbeiten mitbesorgt, gesucht. Zu erfragen Hirschstraße 94, parterre.

* Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und die Hausarbeit pünktlich besorgen kann, findet auf Ostern in kleiner Familie gute Stelle. Zeugnisse sind erforderlich. Näheres Ritterstraße 28.

3.1. Ein zuverlässiges, reinliches Dienstmädchen, welches etwas kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, wird auf's Ziel gesucht: Gartenstraße 18 im 2. Stock.

Auf Ostern wird ein anständiges Mädchen für einen kleinen Haushalt gesucht; daselbe muß bürgerlich kochen, waschen und bügeln können. Zu erfragen Kaiserstraße 213, parterre.

Stelle findet auf Ostern nach Bruchsal eine Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt, durch Frau Niefer, Stefaniensstraße 47 im Laden.

* Ein junges, einfaches Mädchen von 16 bis 18 Jahren wird für häusliche Arbeiten von einer kleinen Familie auf Ostern in Dienst gesucht: Waldstraße 73 im 2. Stock.

* Zwei Mädchen werden für alle Arbeiten gesucht: Bahnhofstraße 18 im 1. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen aus guter Familie sucht Stelle als Zimmermädchen. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen Amalienstraße 77 im 3. Stock des Seitenbaues.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und die übrigen Hausarbeiten übernimmt, sucht auf Ostern bei einer evangelischen Herrschaft Stelle. Offerten unter Nr. 1610 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Herrschaftsköchin sucht auf Ostern Stellung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Zwei Mädchen aus guter Familie, welche gut nähen und bügeln können, suchen Stellen als Zimmermädchen in besseren Häusern. Näheres zu erfragen Redtenbacherstraße 4 im 2. Stock.

Auszuleihen

auf 23. April oder später 35000 - 40000 Mark auf 1. Hypothek bis zu 60% der Schätzung und zu 4%. Offerten unter Nr. 1611 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2000 Mark 2.1.

zu 6% werden zu cediren gesucht. Offerten unter Nr. 1608 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Reichshallentheater,

Marienstraße 16 (Südstadt).

Gesangsfundige Damen und Herren finden Beschäftigung im Operettchor und wollen sich Donnerstag den 8. d. M., 2 Uhr Nachmittags, im Probesaal des Reichshallentheaters einfinden.

Auch werden noch einige Civilmusiker aller Instrumente gesucht. Offerten erbeten an das Reichshallentheater.

Die Direktion.

Modes.

Tüchtige erste Arbeiterin für feinen Genre sofort gesucht von

M. Buchinger, Modes, Friedrichsplatz 8.

Modes.

Ein Fräulein, welches schon gelernt hat, findet Stelle als Volontärin bei

M. Buchinger, Friedrichsplatz 8.

Offene Lehrstellen.

Eltern, denen daran gelegen ist, ihre Söhne ein reinliches, nicht anstrengendes, einträgliches und nicht übersehendes Handwerk lernen zu lassen, wollen sich unter Nr. 1603 an das Kontor des Tagblattes wenden.

3.1.

Kellnerin,

eine tüchtige, wird bei gutem Lohn nach Konstanz gesucht. Näheres Scheffelstraße 46, Wirtshaus.

Werkträgerin-Gesuch.

2.1. Eine solide, reinliche Frau mit 2 Kindern wird sofort Morgens auf einige Stunden gesucht.

W. Schmidt, Hofbäcker, Birkel 29.

Hausbursche

wird gesucht: Waldhornstraße 22.

Stellen-Gesuche.

* 2.1. Ein geübtes, zuverlässiges Fräulein sucht Stelle als Labnerin, gleichviel welcher Branche. Gesf. Offerten unter Nr. 1606 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine gesunde, kräftige Amme vom Lande sucht Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 39 im 2. Stock.

Filiale-Gesuch.

* 2.1. Ein sehr tüchtiges Fräulein geübten Alters, mit tiefster feiner Kundschaft wohl vertraut, wünscht die Filiale eines bessern Geschäfts, Branche einerlei, zu übernehmen. Gesf. Offerten unter Nr. 1586 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verwechfelt.

Nach Schluß der gestrigen Vorstellung „Julius Cäsar“ wurde im III. Range ein Gut verwechfelt. Derjenige Herr, welcher sich im Besitze eines falschen Gutes befindet, wird gebeten, behufs Austausch keine Adresse im Kontor des Tagblattes anzugeben.

Zu verkaufen:

2 Oleanderbäume und 2 Granatbäumchen: Rüppurrerstraße 88.

* Ein gebrauchter Herd, gut erhalten, ist ganz billig zu verkaufen: Bähringerstraße 53.

* Ein Gasherd, noch neu, mit 4 Brennern, wovon ein Brenner auch für Bügeleisen, sehr praktisch, ist billig zu verkaufen: Adlerstraße 48 im 4. Stock.

Kreuzstraße 28 im Laden ist eine beinahe noch neue Nähmaschine zum Fuß- und Handgebrauch billig zu verkaufen.

Gasmotor.

Ein zweipferdiger, liegender Deutzer Gasmotor ist wegen Aufgabe des Geschäfts billig zu verkaufen. Näheres bei B. Wirth, Gartenstraße 2.

Für Brautleute!

Eine vollständige Aussteuer ist um den Preis von 300 M zu verkaufen und besteht aus 2 vollständig aufgerichteten Betten, 1 Schifftiere, 1 Schubladentommode, 1 Nachttisch, 1 Waschtisch, 1 Eßtisch, 4 Strohstühlen, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 1 Küchenboderle, bei **L. Kähler**, Bürgerstraße 6, parterre, Ecke der Blumenstraße.

Verkauft

wird wegen Aufgabe der Wirtshaus die Restauration **„Zum Tiger“**, Zirkel 24, das ganze Wirtshaus-Inventar, bestehend aus ca 200 Stühlen und den dazu gehörigen Tischen, Buffet, einem Billard nebst Zugehör, alles in gutem Zustande, und kann täglich eingesehen werden. Näheres Ruppurrerstraße 13 im Bureau.

Zwei schöne Coulißentische

mit vier Einlagen sind billig zu verkaufen bei **Gebrüder Muser**, Schreinermeister, Viktoriastraße 12.

Zwei Viertelplätze

erste Rang-Loge, gerade Tour, sind zu vergeben. Näheres bei Logenmeister **Wilhelm Sieber**, Theatergebäude.

**Heidelbeer-Weine,
Bordeaux-Weine,
Griechische Weine,
Spanische, Italienische u.
Ungarische Weine,
sowie deutsche und französische**

Schaumweine

empfehlen 3.1.
Friedr. Maisch Sohn,
Nitterstraße 10/12,
gegenüber dem Museum.

Preislisten gratis und franco.
Mein Geschäft ist von Morgens 8 bis Abends 8 Uhr geöffnet.

**Burgeff's
deutsche Schaumweine,**

feinste Qualitäten:

grüne Etiquette,
extra weiss, *cuvee* 5.1.

empfehlen in 1/1 und 1/2 Flaschen

Victor Merkle.

Hoff'sches Malz-Extract

mit und ohne Eisen

und übrige Hoff'sche Präparate
empfehlen

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Wertheimer Wurstwaren

heute eingetroffen.

Fried. Schmidt,
Ecke der Nitterstraße und des Zirkels.

Winter-Malta-Kartoffeln

empfehlen

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

**Früchte- und Gemüse-
Conserven aller Art**

zu den billigsten Preisen bei nur feinstem
Fabrikat empfiehlt

Friedr. Maisch Sohn,

3.1. Nitterstraße 10/12,

gegenüber dem Museum.

Preislisten gratis und franco.

Mein Geschäft ist von Morgens 8 bis Abends 8 Uhr geöffnet.

Für Raucher!!!

Größtes Lager von

Tabaks-Pfeifen,

solide Fabrikate und billigste Preise,
empfehlen

Friedrich Weber,

2.1. 207 Kaiserstraße 207.

G. Puder,

**Grossh. Hoftheater-Friseur,
KARLSRUHE,
Lammstrasse.**

Separat-Salon

zum
Damenfrisiren und Haarfarben
(auch ausser dem Hause).

Haarfärbemittel

unter Garantie der Natürlichkeit und
Unschädlichkeit.

Anfertigung aller Haararbeiten
nach Maass in kürzester Frist.

SPECIALITÄT in
Scheiteln, Toupets, Stirnfrisuren.

Lager fertiger Zöpfe von 2 Mk. an.

Neuheiten der Saison.

Verleih-Anstalt von Perrücken und Bärten
(Vereine besondere Preisermässigung).

Auswahlendungen und Preiscourants
stets zu Diensten.

Erstes größtes Karlsruher

Reparatur-Geschäft

verarbeitet stets das **allerbeste Sohl-**
leder der Welt und doch kostet kein Paar
Herrensohlen und Fleck mehr als 2 M. 60 Pf.,
Damensohlen und Fleck mehr als 1 M. 80 Pf.,
Kindersohlen und Fleck von 1 Mark an bei

Adam Bruder,

5.1. Schuhmachermeister.

Erstes Geschäft:
Waldstraße 30,
parterre.

Zweites Geschäft:
Schillerstraße 10,
parterre.

P.S. Auf Wunsch wird jede Arbeit abge-
holt und wieder zugeschickt zur gewünschten Zeit.

**Hochzeits- und
Gelegenheitsgeschenke**

in reichster Auswahl. **Specialität:**
Einrichtungen in Speise-, Kaffee-, Trink-,
Wasch-Services, Gas- und Petroleumlüstres,
Christofle-, Elfenbein- u. Ebenholzbestecke
in allen Preislagen empfiehlt

Friedr. Köchlin,

5.1. Kaiserstrasse 147.

Empfehlung.

3.2. Empfehle in allen in mein Fach einschlagenden
Arbeiten, im Anfertigen neuer Polstermöbel und
Betten, sowie im Aufmachen von Vorhängen,
Rouleaux u. s. w. Reparaturen werden pünktlich
und prompt ausgeführt.

Alb. Däggelmann,
Tapezier und Dekorateur,
Stefanienstraße 67.

Nähmaschinen,

das beste und solideste Fabrikat, verkauft
unter fünfjähriger reeller Garantie

Alois Ziegler,
Gottesauerstraße 5. 4. Stock.



Ventilatoren

jeder Art,
Windschutzhauben
auf Kamine etc.
Größtes Lager bei
W. Göttle.

12. Sitzung. I. Kammer.

Tagesordnung

auf
Samstag den 10. März 1894,
Vormittags 10 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Berathung des Berichts der Budgetkommission über
 - a. das Budget der Großh. Oberrechnungs-
kammer für 1894 und 1895,
 - b. die Rechnungen derselben für die Jahre
1891 und 1892.
 Berichterstatter: Freiherr v. Göler;
3. Mündlicher Bericht der gleichen Kommission
über die summarische Nachweisung über den
Fortgang des Eisenbahnbaues in den Jahren
1892/93 und des hiefür bestrittenen Aufwands.
Berichterstatter: Geheimrath Dr.
Engler.
4. Berathung des Berichts der Kommission für
Eisenbahnen und Straßen über den Geset-
zentswurf, die Erbauung einer Nebenbahn von
Krozingen über Staufen nach Sulzburg betr.
Berichterstatter: Graf v. Hennin.



**Karlsruher
Altertums-
Verein.**

Heute Abend
8 1/2 Uhr
im obern kleinen
Saale des
Museums:

**Sitzung.
Generalversammlung.
Der Vorstand.**

Codes-Anzeige.

Unsern Freunden und Bekannten widmen wir die Trauer-
nachricht, daß unser lieber Sohn

Dr. Alfred Delisle

heute in Wörishofen gestorben ist.
Karlsruhe, den 4. März 1894.

Oberingenieur Delisle und Frau.

311 echte, gestempelte
nur ausländische
Briefmarken keine Pri-
vatmarken,
worunter 222 nur überseeische i. B. Cap,
Chili, Columbus, B. St., Egypt.,
Indien, Austral. u. Umt. gest. Preis
1 M.
N. Wiering, Hamburg.

Fremde

übernachteten vom 2. bis 3. März.
Alte Post. Klem, Mont. v. Hagen, Schmidt,
Kfm. v. Unterneubronn. Lisch, Kfm. v. Straßburg.
Bayerischer Hof. Lang, Kfm. v. Berlin.
Bratouriglocke. Wurzel, Kfm. v. Stuttgart.
Rautenberg, Beamter v. Straßburg. Ullensfeld, Kfm. v.
Köln. Oppenheimer u. Spangenthal, Kfm. v. Frankfurt.
Welshagen, Möbeltransporteur v. Heidelberg. Fr. Baum-
gart v. Oberachern.
Darmstädter Hof. Rof, Kaufm. v. Mannheim.
Stod, Bürgermeist. v. Erberg.
Drei Kronen. Bösch, Bierbrauer v. Mühlhausen.
Erbprinzen. Velters, Kfm. v. Hamburg. Vinte,
Kfm. v. Basel. Krafft, Kfm. v. Ruggen. Eöning,
Kfm. v. Brauer, Ulrich u. Müller, Cand. med. v. Stutt-
gart. Penneberg, Kaufm. v. Chemnitz. Mastbaum u.
Schild, Kfm. u. Holzmann v. Frankfurt.
Geist. Guggenheim, Gnz u. Binz, Kfm. v. Lahr.
Schappacher, Kfm. v. Mannheim. Seybold u. Weltig,
Kfm. v. Otzen. Fröhberger, Kfm. v. Heilbronn. Hey-
mann, Kfm. v. Straßburg. Wilde, Kfm. v. Willingen.
Jacobs, Kfm. v. Solingen. Bauer, Lust u. Deig, Kfm.
v. Stuttgart. Merrilus, Kfm. v. Germersheim. Loh,
Kfm. v. Otzen. Korb, Kfm. v. Wachenheim. Kopper
u. Pering, Kfm. v. Köln. Kapmeier, Kfm. v. Konstanz.
Wertheim, Kfm. v. Offenbach. Deuther, Kfm. v. Her-
lohn. Delnrichs, Kfm. v. Hagenau. Sommer, Kfm. v.
Kempten. Nüth, Kettenfabr. v. Pforzheim. Köh, Kfm.
v. Leipzig. Kasser, Kfm. v. München. Schauble, Kfm.
v. Freiburg. Kiefer, Kfm. v. Wöhrenbach.
Goldener Adler. Schramm, Kfm. v. Straßburg.
Herbert, Kfm. v. Offenbach. Wild, Priv. m. Frau v.
Mühlhausen. Fr. Hedding, Priv. v. Baden.

Goldene Traube. Sturzingar, Kfm. v. Wachen-
heim. Köhner, Kfm. v. Kronau. Schüle, Kfm. v.
Neustadt. Jacobs, Kfm. v. Straßburg. Lindner, Kfm.,
u. Baumann, Fabr. v. Stuttgart. Niebes, Kfm. von
Eberheim.
Hotel Germania. Frhr. v. Holstein, Oberlieut.
v. Hagenau. Tauscher, Techniker v. Stuttgart. Hecht,
Priv. m. Frau v. London. Fußhölter, Bauunternehmer,
Cörper, Diestl, Gepey, Fabr., u. Lutz, Kfm. v. Köln.
Dr. Karpeles, Rabbiner, u. Burg, Kaufm. v. Berlin.
Gresp, Fabr. v. Paris. Feulgen, Fabr. v. Werden.
Birmont, Kfm. v. Frankfurt. Ebermann, Kaufm. v.
Hamburg. Lödenstein, Kfm. v. Warmen. Bod, Kfm. v.
Sorau. Schmidt, Kfm. v. Elberfeld.
Hotel Große. Stiefel, Kfm. v. Ulm. Faillard,
Kfm. v. Bochum. Guttman, Kfm. v. Dresden. Förster,
Schönfeld u. Denecke, Kfm. v. Berlin. Schulz, Kfm. v.
Reims. Pfath, Kfm. v. Mainz. Duerba, Kaufm. v.
Köln. Hamann, Kfm. v. Solingen. Voigts, Kfm. v.
M. Gladbach. Böhm, Kfm. v. Wachen. Walter, Kfm.
v. Worms. Göttinger, Kfm. v. Lahr. Frhr. v. Wangen-
heim, Prem.-Lieut. v. Schlettstadt.
Hotel Leicht. Gohmann, Kaufm. v. Rugsburg.
Bedmann, Kfm. v. Neustadt. Levy, Kfm. m. Frau v.
Straßburg. Schmidt, Fabrikant v. Grenchen. Scholl,
Rent. v. Karlsruhe. Gailingger, Kfm. v. München.
Hotel Luz. Gsell, Kfm. v. Pforzheim. Schilling,
Kfm. v. Schlth. Engelhardt, Kfm. v. Elberfeld. Giffig,
Kfm. v. Heilbronn. Guggenheimer, Kfm. v. Straßburg.
Gruber, Kfm. v. Scheidegg. Lewer, Kfm. v. Ingweiler.
Walt, Kfm. v. Ravensburg. Altens, Kfm. v. Reusfeld.
Wessing, Kfm. v. Düsseldorf. Egent, Kfm. v. Neustadt.
Frau Malzacher v. Stuttgart. Ebbs, Ingen. v. Magde-
burg.
Hotel Monopol. Stiegelmann, Kfm. v. Wien.
Morgenthaler, Kaufm. v. Leipzig. Schweizer, Kfm. v.
Kaiserlautern. Riso, Kfm. v. Ostende. Reimann, Kfm.
v. Oberweiler. Ebermann u. Stiefvater, Kfm. v. Straß-
burg.
Hotel National. Bernard, Kfm. v. Frankfurt.
Schmann u. Bär, Kfm. v. Nürnberg. Beder u. Köfle,
Kfm. v. Berlin. Bauer, Kfm. v. Straßburg. Herich,
Kfm. v. Solingen. Schumann, Kfm. v. Ulm. Hanis,
Kfm. v. Pfettenhausen. Kleiser, Kaufm. v. Freiburg.

Braun, Kfm. v. Straßburg. Sann u. Ermell, Fabr. v.
Wachenheim. Pfeiffer, Lehramtsprakt. v. Konstanz.
Hotel Stoffleth. Grett v. Freiburg. Leonhardt,
Kfm. v. Köln. Kiefler, Kfm. v. Erlangen. Wachs-
dorf, Kfm. v. Josef. Hofmann, Kaufm. v. Chemnitz.
Ludwig u. Berling, Kfm. v. Dresden. Eichhoff, Kfm. v.
Melsere. Kühl, Kfm. v. München.
Hotel Tannhäuser. Bär, Antiquar v. Wimpfen.
Erumer, Direkt. v. Nürnberg. Pfaff, Kfm. v. Coblenz.
Gnz, Kfm. v. Lahr. Hautmann, Kfm. von Konstanz.
Manzel, Direkt. v. Straßburg. Söller, Bahnbeamter
v. Altschaffenburg.
Hotel Viktoria. Braselmann, Kfm. v. Reimsfeld.
Kehler, Kaufm. v. Bremen. Beder, Kaufm. v. Wachen.
Schöneberg, Kfm. v. Köln. Schrey, Kfm. v. Wladyslaw.
Brubling, Kfm. v. Bielefeld. Heim, Kfm. v. Dresden.
Neu, Kfm. v. Stuttgart. Dr. v. Kiesel m. Frau von
Krone. Kreishmar, Steuerrath v. Danzig. v. Hofmann,
Major v. Posen. Liebrecht, Rittergutsbesitzer v. Konig-
Schaldt, Kunstmühlenbes. v. Lützingen. Frau Möcker m.
Tochter v. Bärth. Frau Oberpollinspeltzer Knittel m.
Tochter v. Konstanz. Schwarz, Kfm. v. Wien.
König von Preußen. Leonardi, Unternehmer m.
21 Gehlfen a. Itallen.
König von Württemberg. Bod, Elektrotechn.
v. Frankfurt. Maier, Kaufm. m. Frau v. Stuttgart.
Bater, Diener v. Au. Frau Keiser u. Frau Konnemann
v. Kapsenhardt.
Rassauer Hof. Bloch, Kfm. v. Brüssel. Adler,
Kfm. v. Speyer.
Prinz Wiaz. Reinau, Kfm. v. Grenchen. Kerber,
Kfm. v. Berlin. Pehinger, Fabr. v. Pirmasens. Tichne,
Artist m. Fam. v. Breslau. Baumann, Fabr. v. Stutt-
gart. Frau Sailer v. Hemmendorf. Dettmer, Prof. v.
Jena. Dr. Belten, Chemiker v. Stuttgart.
Rose. Koch, Maler v. Detmold. Wendler, Kfm.
v. Gettingen. Wöste, Kfm. v. Frankfurt. Reiner, Kfm.
v. Leonberg. Köhmel, Kfm. m. Frau v. Basel. Schmidt,
Kfm. v. Freiburg. Sauerhofer, Weinhändler m. Frau
v. Walsheim.
Rothes Haus. v. Scheele, Major v. Magdeburg.
Künkel, Hirsch, Serrauer, Schöpfer, Beder u. Kahn,
Cand. phil. v. Heidelberg. Hennesthal, Cand. phil.,
u. Imhoff Kfm. v. Mannheim. Werner, Lehramtsprakt.
v. Pforzheim. Dr. Afal, Amtm. v. Tauberbischofsheim.
Dr. Doffinger, Med. Rath v. Baden. Frau Major Weber,
v. Freiburg. Bodenstein, Kaufm. v. Herlohn. März,
Kfm. v. Landau. Freytag, Oberinsp. v. Berlin. Blad,
Priv. v. Freiburg. Götler, Priv. m. Schwester v. Zürich.
Zähringer Löwen. Bär, Kfm. v. Untergrombach.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer III.
Mittwoch den 7. März, Vormittags 9 Uhr:
J. A. S. gegen Josef Stern von Lauf und Beron-
nika Kahle d. von Hauensberstein, wegen Diebstahls
begw. Hehlerei.
J. A. S. gegen Martin Knab von Breithurst, wegen
Untreue, Unterschlagung und Urkundenfälschung.
J. A. S. gegen Martinilian Zimmermann von
Söllingen, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Adam Burkart von Stollhofen,
wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Franz Anton Schell von Döllingen,
wegen Körperverletzung.
J. A. S. gegen Josef Stolz von Würmersheim
wegen Verleumdung.

Liegenschafts-Verkäufe im Monat Februar 1894.

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Liegenschaft.	Preis
Peter, Wilhelm, Architekt	Duber, Theodor, Schlosser	Haus Martenstraße 76	38 800 —
Börnhauser, Karl, Bierbrauers Wittwe	Kempermann, Peter, Fabrik., und Leget, Leo, Schreinermeister	Bauplatz an der Martenstraße	8 000 —
Schindler, Rudolf, Bauunternehmer	Firma Martenstein & Joffeaur, Karls- ruher Klopfsalt-, Cement- und Betonbaugeschäft	Bauplatz an der Grenzstraße 14 im Flächeninhalt von 33143 qm	8 617 18
Bender, Wendelin, Gesüßgelbd., und Kinder	Siegel, Christof, Gerichtsvollziehers Wittwe	Haus Durlacherstraße 20	9 000 —
Schneider, Karl, Gypsmeister	Obert, Karl, Privatmann	Haus Uhlstraße 16	33 000 —
Leiz, Jakob, Maurermeisters Ehefrau	Hoffmann, August, Privatier	Bauplatz an der Scheffelstraße im Flächeninhalt von ca 725 qm	10 800 —
Rohrer, Josef, Blechnmeister	Hofmann, Christof, Spezerhändler	Haus Karlstraße 33	42 000 —
Mäule, Friedrich, Maurers Wittwe und Erben, und Mäule, Karl, Bahnhofarbeiter	Weiß, Karl, Zimmermann	Anwesen Rheinstraße 88	3 710 —
Engver, Mina geb. Kühn	Firma Th. & D. Essig, Cemenigeschäft	Haus Schillerstraße 10	52 000 —
Liedesfeldt, August, Kaufmann	Wunsch, Otto, Werkmeisters Eheleute	Haus Martenstraße 6	37 000 —
Bösch, Friedrich, Cartonnagefabrikant	Dehler, Josef, Buchdruckerbesitzer	Anwesen Augartenstr. 6 im Flächeninhalt von 499 qm	14 000 —
Serwald, Anton, Metzgers Eheleute	Herbst, Ludwig, Metzger	Haus Waldhornstraße 24	37 150 —
Köthfuß, Christian, Maurermeister	Schle, Hermann, Schreinermeister	Bauplatz an der Parallelstraße zur Ruppurrerstraße im Flächeninhalt von 248 qm	2 750 —
Durand, Jakob, Bäckermeister	Burdhardt, Heinrich, Jakob Albert, Bäcker- meister	Haus Viktoriastraße 20 mit Kundschaft und Inventar	85 000 —

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.